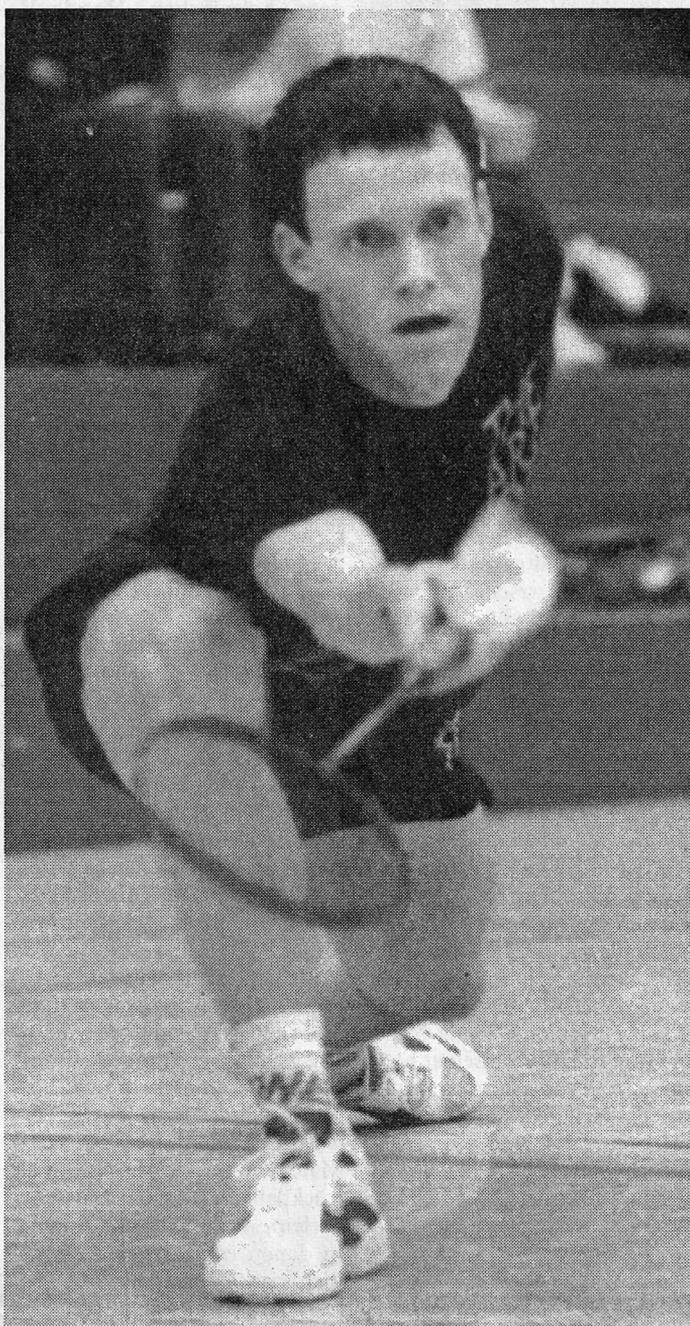


■ **Altkreis Halle (clam).** Für den SC Peckeloh reichte es am sechsten Spieltag der Badminton-Bezirksklasse zum ersten Punktgewinn der Saison. Der TV Werther fuhr dagegen seinen vierten 5:3-Erfolg ein.

BERZIRKSKLASSE: SC Peckeloh - FC Stukenbrock 4:4. Entscheidend weiter half diese Punkteilung keinem der beiden Aufsteiger. Auch der FC hatte vor diesem Spieltag erst einen Zähler auf dem Konto, so dass die zwei Teams weiterhin die Abstiegsränge einnehmen. Ohne Maik Kirchner war der SCP zu Umstellungen gezwungen. Kai Nikelski rückte neben Michael Krüger ins zweite, Roland Brinkmann mit Axel Gronau ins erste Doppel. Beide Formationen stachen dann auch. Weniger erfolgreich agierten die Damen Westhove/Hölmer und Linda Westhove im Einzel. Roland Brinkmann hielt sich bei seiner Solopremiere (3.HE) schadlos, ebenso wie Michael Krüger eine Position höher. Das neuformierte Mixed Nikelski/Hölmer blieb chancenlos und auch Axel Gronau konnte nicht den Siegpunkt erringen.

PSV Herford II - TV Werther 3:5. Vor den »Wochen der Wahrheit« mit drei Partien gegen die Spitzenteams aus Spenge und Bielefeld legte der TVW beim Mitabsteiger den Grundstein für eine mögliche Aufholjagd. Wiederum führen die Wertheraner den Minimalsieg ein. Sahrhage/Kalinski (1. HD) entledigten sich ihrer Aufgabe souverän; Meyer/Pawellek (2.HD) triumphierten nach erheblichen Anlaufschwierigkeiten. Das Damendoppel Graef/Hirschfeld musste gratulieren, während Sacha Kalinski im 1. Herreneinzel seinen Aufwärtstrend fortsetzte; ebenso sicher gewann Claus Meyer das 2. Herreneinzel in zwei Sätzen. Heide Graef hatte in rutschiger Halle wohl nicht genug Standfestigkeit und unterlag im Entscheidungssatz. Das Mixed Sahrhage/Hirschfeld sorgte für klare Verhältnisse, während Frank Pawellek (3. HE) seinem Trainingsrückstand Tribut zollte.

KREISLIGA: SC Peckeloh II - TSV Vict. Clarholz 1:7. Gegen das Spitzenteam aus Clarholz fehlte der SC-Reserve in einigen knappen Spielen das nötige Glück. So war für die Einzelspieler Kai Lehing, Jan Nikelski und



Aufwärtstrend fortgesetzt: Sacha Kalinski steuerte zwei Zähler zum 5:3-Sieg des TV Werther über PSV Herford II bei.

BILD: HELMIG

Tobias Oehl ein Sieg in Reichweite. Auch das Mixed K. Strothmann/G. Strothmann konnte trotz Niederlage gefallen. Simone Lüker und das Damendoppel G. Strothmann/Lüker blieben chancenlos, ebenso das 1. Herrendoppel J. Nikelski/E. Strothmann. Den Ehrenpunkt retteten Lehing/K. Strothmann.

TV Werther II - TuS Friedrichsdorf III 5:3. Nach mageren 1:5 Punkten in Folge landete die TV-Reserve endlich wieder einen Sieg. Dieser war vollauf verdient. Die Herrendoppel Schütter/Diedrich und Fels/Groot-Wilken (15:17 im dritten Satz) mussten zwar passen, aber Graef/Hirsch-

feld sorgten für den Anschluss. Heide Graef machte im Dameneinzel kurzen Prozess, Jens Diedrich und Mirko Fels folgten mit etwas mehr Mühe ihrem Beispiel. Jens Schütter gratulierte einem starken Gegner und das Mixed Groot-Wilken/Hirschfeld ließ den TV jubeln.

KREISKLASSE: SC Peckeloh III - VfL Ummeln 5:3. Ein seltenes Glücksgefühl bei Peckelohs »Dritter«, für das Dingwerth/Burmester (2. HD), Kemner/Kopitz (DD), Volker Dingwerth (2. HE), Andreas Burmester (3.HE) und das Mixed Kemner/Ristau verantwortlich waren.

Verl II - TV Werther III 7:1.